

KARRIERE BEI DEPENBROCK

Gewerbliche Ausbildungsberufe am Bau

Straßenbauer/in / Kanalbauer/in

Beton- und Stahlbetonbauer/in

Industriemechaniker/in





QUALIFIZIERTE AUSBILDUNG

Euer Start in die Welt des Bauens

Den Schulabschluss in der Tasche – jetzt geht's richtig los! Eine erstklassige Ausbildung ist das Fundament für Euren erfolgreichen Start ins Berufsleben. Für diesen Weg bietet die Baubranche eine große Bandbreite an interessanten Tätigkeitsfeldern. Bei Depenbrock werdet Ihr von erfahrenen Profis auf Eure künftigen Aufgaben umfassend vorbereitet. Darüber hinaus habt Ihr bei uns alle Möglichkeiten, Euch gezielt weiterzuqualifizieren.

Depenbrock gehört zu den wenigen Bauunternehmen, die ein derart breites Leistungsspektrum aus einer Hand anbieten können – vom Schlüsselfertigbau über den Tief- und Straßenbau bis hin zum Ingenieur- und Wasserbau. Entsprechend groß ist die Anzahl unserer angebotenen Ausbildungswege und die Chance, auf unseren bundesweiten Baustellen mal andere Luft zu schnuppern.

Hier findet Ihr erste Informationen über unser handwerkliches Ausbildungsangebot:

- **Straßenbauer/in / Kanalbauer/in**
- **Beton- und Stahlbetonbauer/in**
- **Industriemechaniker/in**
Schwerpunkt Instandhaltung

Werdet Depenbrocker! Wir bieten Euch eine Ausbildung in Depenbrock Qualität, beste Aussichten auf eine Übernahme und einen sicheren Arbeitsplatz sowie vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten.

Persönliche Beratung gewünscht? Sehr gut! Meldet Euch bei unserer Personalreferentin, Frau Hannelotte Hecker, Telefon (0 54 74) 68-135 oder E-Mail: hhecker@depenbrock.de





QUALIFIZIERTE AUSBILDUNG

Straßenbauer/in Kanalbauer/in

Straßen sind die Lebensadern unserer Verkehrsnetze. Straßen zu bauen und in einem leistungsfähigen Zustand zu halten, ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für unsere Mobilität, für wirtschaftliches Wachstum ebenso wie für den uneingeschränkten Individualverkehr.

Einen entsprechend hohen Stellenwert hat das Aufgabenfeld der Straßenbauer/innen

und Kanalbauer/innen, das sich vom Neubau (Straßen, Plätze, Flughafen-Rollbahnen, Gleisanlagen oder sonstige Verkehrsflächen) über die Instandsetzung bis hin zur kompletten Sanierung erstreckt. Gefordert sind umfassende Kenntnisse über Bodenarten, die Beschaffenheit des jeweiligen Untergrundes sowie über die eingesetzten Baustoffe – in erster Linie Asphalt, Beton, Pflaster und Schüttgüter.

AUFGABEN – SO VIELFÄLTIG IST DER BERUF

Erdarbeiten

- Aushub und Verbau von Baugruben und Gräben steuern
- Verfüllen von Baugruben und Verdichten des Füllbodens mit Hilfe von Hydraulikbaggern
- Geländeprofilierungen und Anlegen von Böschungen

Wasserhaltung

- Offene und geschlossene Wasserhaltung für Oberflächen-, Schichten- und Grundwasser durchführen

Kanalbau / Entwässerungsarbeiten

- Verlegen von Rohrleitungen und Setzen von Schächten
- Rohrvortrieb in geschlossener Bauweise

Versorgungsleitungen

- Erd- und Verlegearbeiten für Versorgungsleitungen für Gas, Wasser, Strom, Fernwärme und Telekommunikation

Straßenunterbau

- Frostschutz- und Tragschichten mit Hilfe von Gradern für Straßen, Wege und Plätze herstellen

Straßenbefestigungen

- Herstellen von Oberbauschichten aus Asphalt und Beton

Pflasterarbeiten

- Setzen von Borden und Rinnen
- Verlegen von Betonsteinpflaster und Betonplatten
- Versetzen von Naturstein-Pflaster

Bedienung und Wartung von Geräten und Maschinen für den Tiefbau



VORAUSSETZUNGEN – DAS SOLLTET IHR MITBRINGEN

- Guter Hauptschulabschluss
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Interesse am Umgang mit Maschinen und Geräten
- Schnelle Auffassungsgabe
- Sportlichkeit und Spaß an der Arbeit im Freien

ABSCHLUSS – DAS IST EUER ZIEL

- Nach zwei Jahren: Tiefbaufacharbeiter/in
- Nach drei Jahren: Straßenbauer/in und Kanalbauer/in

AUFSTIEGSCHANCEN – SO KANN'S WEITERGEHEN

- Spezialisierung zum Baugeräteführer für Hydraulikbagger, Raupe, Radlader und Dumper
- Aufstiegsfortbildung BAU:
Vorarbeiter – Werkpolier – geprüfter Polier
- Meisterprüfung
- Bautechniker
- Studium Bauingenieurwesen
(Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung)





QUALIFIZIERTE AUSBILDUNG

Beton- und Stahlbetonbauer/in

„Es kommt drauf an, was man draus macht“, heißt ein bekannter Slogan zum Baustoff Beton. In der Tat: Die Vielzahl unterschiedlichster Bauwerke aus Beton oder Stahlbeton spiegelt die breit gefächerten Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffs wider. Genauso vielfältig sind die Aufgaben der Beton- und Stahlbetonbauer/innen – sowohl im Neubau als auch in der Sanierung, Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden.

Einsatzbereiche sind zum Beispiel der Mehrfamilienwohnungsbau, der öffentliche Bau oder der Gewerbe- und Industriebau. Ein Schwerpunkt ist die Errichtung von Großprojekten. Die Tätigkeiten erstrecken sich von der Erstellung der Schalung bis zur Nachbehandlung des Betons.

AUFGABEN – SO VIELFÄLTIG IST DER BERUF

■ Schalungen herstellen

Rahmen-, Großflächen- und Sonderschalungen für Fundamente, rechteckige Stützen und Balken, für gegliederte Bauteile sowie für ebene und gebogene Wände und Decken (einschließlich Einbau, Versteifen und Anspannen)

Schalungen für konische Formen, Stützköpfe, Podeste, gerade und gewendelte Treppenläufe

Schalungen für sichtbaren Beton

■ Beton fördern, einbringen und verdichten, Beton nachbehandeln, Betonoberflächen gestalterisch bearbeiten

■ Gebäudeteile unterfangen, Bauwerke aus Beton und Stahlbeton abdichten

■ Stahlbetonfertigteile herstellen, lagern, transportieren und einbauen

■ Außen- und Innenwände mit unterschiedlichen Steinen und Platten in verschiedenen Verbandsarten herstellen

■ Betonoberflächen auf Schäden prüfen, Beton- und Stahlbetonteile instand halten und sanieren

■ Baumaschinen und -geräte für den Beton- und Stahlbetonbau bedienen, pflegen und warten

■ Ausführungsqualität der Arbeiten prüfen, Aufmaß erstellen



VORAUSSETZUNGEN – DAS SOLLTET IHR MITBRINGEN

- Guter Hauptschulabschluss
- Handwerkliches Geschick
- Interesse am Umgang mit Maschinen und Geräten
- Räumliches Vorstellungsvermögen und gutes Augenmaß
- Sportlichkeit und Spaß an der Arbeit im Freien
- Teamfähigkeit

ABSCHLUSS – DAS IST EUER ZIEL

- Nach zwei Jahren: Hochbaufacharbeiter/in
- Nach drei Jahren: Beton- und Stahlbetonbauer/in

AUFSTIEGSCHANCEN – SO KANN'S WEITERGEHEN

- Aufstiegsfortbildung BAU:
Vorarbeiter – Werkpolier – geprüfter Polier
- Meisterprüfung
- Bautechniker
- Studium Bauingenieurwesen
(Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung)





QUALIFIZIERTE AUSBILDUNG

Industriemechaniker/in

Fachrichtung Instandhaltung

Jederzeit leistungsfähige, einsatzbereite Technik zur Verfügung zu haben, ist eine zentrale Voraussetzung für hohe Arbeitsleistung und Sicherheit auf der Baustelle. Industriemechaniker/innen sorgen dafür, dass Maschinen und Fertigungsanlagen stets betriebsbereit sind. Sie stellen Geräteteile, Maschinenbauteile und -gruppen her und montieren diese zu Maschinen und technischen Systemen. Anschließend richten sie diese ein, nehmen sie in Betrieb und prüfen ihre Funktionen.

Zu den Aufgaben gehört die regelmäßige Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Diese umfasst das Ermitteln von Störungsursachen, das Bestellen oder Fertigen passender Ersatzteile sowie die Ausführung der Reparaturen – einschließlich Einweisung der Kollegen in die Bedienung und Handhabung nach Abschluss der Montage- und Prüfarbeiten. Darüber hinaus sind Industriemechaniker/innen im Stahlbau tätig und bauen baustellenspezifische Sonderkonstruktionen.

AUFGABEN – SO VIELFÄLTIG IST DER BERUF

- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse
- Warten von Maschinen und Arbeitsgeräten
- Manuelles und maschinelles Spannen
- Arbeiten an Dreh- und Fräsmaschinen sowie Bedienung von CNC-gesteuerten Maschinen
- Trennen, Umformen, Fügen
- Aufbauen und Prüfen von Pneumatikschaltungen
- Montieren von Bauteilen und Baugruppen
- Prüfen und Einstellen von einzelnen Funktionen an Baugruppen durch Messen und Erfassen von Arbeitswegen und Betriebswerten
- Thermisches Trennen, Warmumformen, Schmelzschweißen
- Aufbauen und Prüfen von Hydraulikschaltungen sowie von elektronischen Komponenten der Steuerungstechnik
- Arbeiten auf Baustellen mit Großgeräten wie Hydraulikhämmern und Hochfrequenzvibratoren



VORAUSSETZUNGEN – DAS SOLLTET IHR MITBRINGEN

- Guter Hauptschulabschluss
- Handwerkliches Geschick und gutes Augenmaß
- Technisches Verständnis und Interesse am Umgang mit Geräten und Maschinen
- Schnelle Auffassungsgabe
- Hohe Motivation und Teamfähigkeit

ABSCHLUSS – DAS IST EUER ZIEL

- Nach dreieinhalb Jahren: Industriemechaniker/in

AUFSTIEGSCHANCEN – SO KANN'S WEITERGEHEN

- Meisterprüfung
- Baugeräteführer
- Technischer Fachwirt
- Studium Bau- oder Wirtschaftsingenieurwesen
(Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung)





GEWERBLICHE STUFENAUSBILDUNG

In drei Jahren topfit

ORT	Ausbildungsbetrieb mit überregionalen Baustellen, Berufsschule und überbetriebliche Ausbildungszentren im Blockmodell
DAUER	3 Jahre bzw. 3,5 Jahre (Industriemechaniker/in)
1. JAHR	18 Wochen Betrieb 14 Wochen Berufsschule 20 Wochen Ausbildungszentrum Vergütung*: 708,00 Euro
2. JAHR	27 Wochen Betrieb 12 Wochen Berufsschule 13 Wochen Ausbildungszentrum Vergütung*: 1.088,00 Euro
3. JAHR	38 Wochen Betrieb 10 Wochen Berufsschule 4 Wochen Ausbildungszentrum Vergütung*: 1.374,00 Euro
4. JAHR (INDUSTRIEMECHANIKER/IN)	Betrieb Berufsschule ein- bis zweimal wöchentlich Vergütung*: 1.544,00 Euro

Berufsschulen und überbetriebliche Ausbildungszentren der Bauwirtschaft werden wohnortnah besucht.

* Stand: 01.06.2015

BEWERBUNGSABLAUF

Euer Weg zu Depenbrock

Jetzt seid Ihr an der Reihe: Schickt uns Eure schriftliche Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und den letzten beiden Zeugnissen per Post, per E-Mail oder direkt über unsere Homepage. Nach einem persönlichen Gespräch, in dem wir uns gegenseitig kennenlernen können, verabreden wir gerne ein zweiwöchiges Praktikum mit Euch, damit Ihr genau wisst, was auf Euch zukommt und wir uns ebenfalls ein besseres Bild von Euch machen können.

Wenn alles passt, schließen wir einen Ausbildungsvertrag mit Euch ab und laden Euch zum Beginn der Ausbildung zu einer Grundschulung für neue Auszubildende nach Stemwede ein. Im Anschluss geht es dann zum ersten Baustelleneinsatz – und Ihr seid mittendrin in der spannenden Welt des Bauens!

Willkommen im Team.





DEPENBROCK

Immer besser.

Schlüsselfertigbau
Industriebau
Ingenieur- und Wasserbau
Kanal- und Rohrleitungsbau
Straßenbau
Projektentwicklung
Bauen im Bestand
Gebäudemanagement
Öffentlich-Private Partnerschaft



Stammhaus Stemwede
Depenbrock Bau GmbH & Co. KG
Blumenhorst 6
32351 Stemwede
Telefon (05474) 68-0
bewerbung@depenbrock.de

Standorte
Hannover
Hamburg
Bielefeld
Duisburg
Frankfurt/Main
Oldenburg (Oldb)
Speyer
Nürnberg
Amsterdam/NL
Posen/PL

www.depenbrock.de